Metamorphosen

Wundersames in der Nacht

Herr und Frau Rothstein liegen im Bett. Sie löscht das Licht und schließt die Augen. *Sie* warten. Bis die beiden eingeschlafen sind. Erst dann lösen *sie* sich von ihrem Oberkörper, hüpfen vom Bett und laufen los. Mucksmäuschenstill. Aus dem Zimmer, in die anderen Räume, durchs gesamte Haus. Voller Energien darüber, sich frei zu bewegen, erscheinen *sie* ausgelassen und glücklich, könnte man *sie* dabei beobachten, wenn *sie* es denn zuließen. *Sie* rennen, mal nebeneinander, mal hintereinander, spielen fangen, immer in Bewegung, immer auf die Schlafenden bedacht. Die ganze Nacht geht das. Kurz bevor sie oder er aufwachen, kehren *sie* blitzschnell zurück und heften sich an ihren Platz voller Vorfreude.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).